Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 42 (1955)

Heft: 12: Irland, Holland und die Schweiz ; Schulpraktisches ; VKLS

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

sel der Sternenwelt«, der durch prächtige Lichtbilder ergänzt wurde.

Die Tagung fand mit einer Schiffahrt auf der Aare zur Storchenkolonie Altreu ihren gediegenen Abschluß.

THURGAU. Sekundarschule. Die thurgauische Sekundarschule zählt rund 100 Lehrer, währenddem die Primarschulstufe etwa deren 480 aufweist. Der Drang zur Sekundarschule ist andauernd groß. Doch melden sich zum Eintritt oft Schüler, die das nötige Rüstzeug nicht besitzen; dann fallen sie bei der Aufnahmeprüfung durch. Solche Stürze gab es auch dieses Frühjahr wieder in größerer Zahl. Dennoch wächst auch bei der Sekundarschule die Schülerzahl; sie dürfte gegenwärtig etwa 2600 ausmachen, währenddem die Masse der Primarschüler wieder gegen 20 000 steigt. Die dichtere Besetzung der Sekundarschulen führte bereits verschiedenenorts zur Eröffnung neuer Stellen. Die Schaffung weiterer Neuabteilungen steht in Aussicht. Jungen, tüchtigen Primarlehrern und Studierenden kann daher die Ergreifung des Sekundarlehrerberufes empfohlen werden. a.b.

MITTEILUNGEN

BIBELWOCHE IN EINSIEDELN SOMMER 1956

Mitarbeiter gesucht

Wie bereits bekanntgegeben, wird der Katholische Lehrerverein in der ersten Ferienwoche des nächsten Sommers in Einsiedeln einen Kurs für Bibelunterricht durchführen. Die Vorbereitungen dafür, unter der Leitung von H.H. Seminardirektor Dormann, Hitzkirch, sind im Gange. Man ist bemüht, der Lehrerschaft demnächst ein Programm vorzulegen, das großem Interesse begegnen dürfte.

Die ersten fünf Kurstage sind wie folgt aufgebaut: Vormittags: Hl. Messe mit Bibellesung und Betrachtung.

- 1. Vortrag: Grundsätzlicher Art
- 2. Vortrag: Methodischer Art (oder Lektion) Nachmittags frei bis 4.30 Uhr, dann
- 3. Vortrag oder Lektion

Nach dem Nachtessen freie Darbietung.

Samstagmorgen: Gottesdienst und Schlußwort.

Die Vorträge und Lektionen werden noch ergänzt durch eine *Ausstellung*, die alles Wesentliche zeigen soll:

- 1. was an neuerer Literatur zum Bibelunterricht empfohlen werden kann,
- 2. was sonst an methodischen Hilfsmitteln dem Bibelunterricht dient,

3. was im Zusammenhang mit dem Bibelunterricht gezeichnet und gestaltet werden kann.

Von den drei Sektoren der Ausstellung benötigt der letzte eine längere Vorbereitung und einen größeren Mitarbeiterkreis. Der Sektor »Zeichnen und Gestalten im Zusammenhang mit dem Bibelunterricht« zerfällt in folgende Teile:

- a) Didaktisches, Unterrichtsblätter, Unterrichtsskizzen, Heftführung usw.;
- b) Schöpferisches Gestalten aus dem inneren Erleben und zur Vertiefung des inneren Erlebens.

Lehrerinnen und Lehrer, die sich interessieren, für einen dieser Teile mitzuarbeiten, möchten sich bald beim Unterzeichneten anmelden. Ferner bitten wir auch um Adressen von solchen Lehrpersonen, die zwar auf diesem Gebiete Schönes leisten, aber aus lauter Bescheidenheit vielleicht auf eine Mitarbeit verzichten. Allen Mitarbeitern werden die näheren Mitteilungen und Richtlinien für die Ausstellung zugestellt werden.

Der Obmann für das Ausstellungswesen: Eduard Bachmann, Lehrer, Zug

WELCHER GÜTIGE ABONNENT

könnte die Bibliothek der Stiftsschule Einsiedeln mit dem Heft Nr. 16 vom 15. Dezember 1950, 37. Jahrgang, bedienen? Das Heft ist beim Verlag nicht mehr vorrätig. Freundlichen Dank zum voraus! Die Schriftleitung.

BÜCHER

Offertoriale I. Bd. Proprium de Tempore. Gesammelt und herausgegeben von Paul Deschler. Edition Lucerna. Paulus-Verlag GmbH., Luzern. Preis des Partiturbandes I Fr. 27.50. Der Preis der Einzelstimmen wird sich zwischen 3 und 4 Fr. bewegen. (Staffelpreise?)

»Cantate Domino canticum novum«, so müßte man das neuerschienene bedeutsame Werk des Paulus-Verlages charakterisieren; denn dieses Sammelwerk von 100 Offertorien, das im kürzlich erschienenen 1. Band anfangs 60 davon schenkt, ist in gewissem Sinne das Gegenstück zu Kromolickis Florilegium, das uns die Perlen der vorklassischen und klassischen Zeit vermittelt, während dieses neue Offertoriale den mutigen Schritt ins Neuland zeitgenössischer Kirchenmusik wagt. In mehrjähriger Gemeinschaftsarbeit zusammen mit 26 namhaften Schweizer Komponisten erwuchs dieses Werk vom Wunschtraum zur Wirklichkeit. Durch die nimmermüde Arbeitskraft seines Betreuers, des hochw. Herrn Pfarrers Paul Deschler, Luzern, der neben dem materiellen Bau der St. Antoniuskirche